

GGV-MITTEILUNGEN 2/2007

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Vereins Braunschweig e.V.



Freitag, den 10. August 2007



Gerda Kühling

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins,
verehrte Heimat- und Wanderfreunde,

Am 19. Mai 2007 konnten wir die große Wiedereröffnung und das 20-jährige Bestehen der Heimatstube unseres Vereins mit einem wunderbaren Fest und sehr vielen Besuchern feiern.

Nach der mühevollen und sorgfältigen Renovierung haben wir uns wieder einen beliebten Treffpunkt in der Heimatstube geschaffen. Nach der neuen Einrichtung werden wir die Heimatstube auch für andere Veranstaltungen und Vorträge sowie unsere Vorstandssitzungen nutzen.

Wegen der Vielzahl von Exponaten und Sammlungen werden wir die Vitrinen und Bilder regelmäßig umdekoriert und verschiedene Sonderausstellungen veranstalten.

Bei unserer Vereinsarbeit brauchen wir auch einige neue ehrenamtliche Mitarbeiter(innen), da einige Vorstandsmitglieder in den letzten Monaten verstorben sind oder aus ihrem Ehrenamt ausscheiden möchten. Daher suchen wir dringend Interessenten als Wanderwart, Gruppenwart der Westgruppe und Heimatstubenbetreuer sowie in weiteren Funktionen (siehe auch Seite 11). Wer uns bei den ehrenamtlichen Tätigkeiten in der interessanten und vielseitigen Vereinsarbeit unterstützen möchte, melde sich bitte unbedingt und baldmöglichst bei uns.

Auf dieser Seite stelle ich unseren Mitgliedern in dieser Ausgabe Gerda Kühling vor, die seit Februar 2005 als stellvertretende Schriftführerin regelmäßig an der Erstellung von Protokollen mitwirkt und sich an der Vorstandsarbeit aktiv beteiligt. Sie ist musikalisch und reiselustig.

Gebürtig aus Bunzlau kam die Schlesierin nach der Vertreibung im September 1946 ins Lager Immendorf. Nach ihrer Jugendzeit in Groß Biewende zog sie 1961 nach Wolfenbüttel-Linden.

Mit einer kaufmännischen Ausbildung arbeitete sie zuletzt als Verwaltungsangestellte beim Landeskirchenamt. Durch ihre Cousine kam sie erst 2003 in den Glatzer Gebirgs-Verein.

Bei der wunderbaren Busreise in die Grafschaft Glatz im Juli haben die Mitglieder und Gäste mit einem umfangreichen Ausflugsprogramm unsere schlesische Heimat kennen gelernt. Bei der Busfahrt zum 107. Deutschen Wandertag im Saarland hat unsere Gruppe an einem großen Wander- und Besichtigungsprogramm sowie den Veranstaltungen des Wandertages teilgenommen. Beide Reisen waren sehr sorgfältig organisiert.

Leider können wir nicht alle geplanten Tagesfahrten mit dem Bus durchführen, da sich nicht genügend Teilnehmer rechtzeitig angemeldet haben. Aus diesem Grund mußten wir auch die Tagesfahrt nach Hamburg am 29. September leider absagen, damit kein Verlust entsteht.

Ich bitte alle Mitglieder und Familienangehörige sowie interessierte Heimatfreunde und Gäste um baldige Anmeldungen zu unseren Busreisen und Tagesfahrten, da für einige Busfahrten die notwendige Teilnehmerzahl leider noch nicht erreicht ist. Die Busse müssen jedoch rechtzeitig vorher bestellt werden. Daher müssen wir pünktlich genügend Anmeldungen haben.

Für die übrigen Veranstaltungen und Fahrten bitten wir ebenso um rechtzeitige Anmeldungen bis zu den angegebenen Terminen, damit wir die Mindestteilnehmerzahl erreichen.

Bitte bleiben Sie unserem Verein treu, und nehmen Sie zahlreich an unserem Programm teil.

Ich grüße Sie mit einem sehr herzlichen „Frisch Auf“ und „Berg Heil“.

Christian Drescher

Christian Drescher
– Vorsitzender –

Glatzer Gebirgs- Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 neu gegr. in Braunschweig

im Verband Deutscher Gebirgs-
und Wandervereine e.V.

Mitglied im Landesverband
Niedersachsen Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Zweidorf, Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon (0 53 03) 26 60
(0 53 03) 92 12 32
Telefax (0 53 03) 92 12 34
Mobil (01 70) 2 65 69 50

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon (0 53 03) 99 092 88
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Büro: Kreuzstraße 31
38118 Braunschweig

Postbank Hannover
BLZ 250 100 30
Konto 320 592 303

Gebietsgruppe West/Nordwest
für den Raum westlich der Weser

Braunschweig



Glatz



Habelschwerdt



Neurode



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube
Kreuzstraße 31 • 38118 Braunschweig
Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat
von 14-17 Uhr geöffnet

AUS DER MITGLIEDER-KARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein gedenkt seinen treuen Mitgliedern, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Die letzte Wanderung in die Ewigkeit haben folgende Mitglieder angetreten:

- Werner Peichert aus Wilhelmshaven (früher ebd.) am 09.03.2007 mit 77 Jahren
Ehrenmitglied Margarete Gröger, geb. Herrmann aus Braunschweig, vormals Vallstedt (früher Königswalde/ Neur.) am 31.03.2006 mit 106 Jahren (siehe Nachruf)
Hans Baumgarten aus Braunschweig (früher Habelschwerdt) am 18.04.2007 mit 83 Jahren
Sigrid Wittwer, geb. Golisch aus Braunschweig (früher Krummhübel) am 19.04.2007 mit 78 Jahren
Vorstandsmitglied und Fachwart unserer Westgruppe Kurt Kimmer aus Düsseldorf (früher Sackisch) am 01.06.2007 mit 80 Jahren (siehe Nachruf)
Helmut Krisch aus Duisburg (früher Karlsberg) am 03.06.2007 mit 79 Jahren
Albert Battel aus Braunschweig (früher Zülz, O/S.) am 03.06.2007 mit 88 Jahren
Alois Troska aus Wendhausen (früher Alt-Gersdorf) am 29.06.2007 mit 86 Jahren
Elisabeth Orlik aus Essen (früher Glatz) am 30.06.2007 mit 80 Jahren
Maria Gernert aus Mannheim (früher Sackisch) am 12.07.2007 mit 82 Jahren
Luzia Hanisch aus Kiel (früher Albendorf) am 17.07.2007 mit 92 Jahren
Barbara Thamm, geb. Herden aus Braunschweig (früher Schreckendorf) am 21.07.2007 mit 88 Jahren
Klaus Wittwer aus Braunschweig (früher Glatz) am 29.07.2007 mit 79 Jahren

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.
Wir werden unseren Verstorbenen immer treu gedenken.



Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ und „BERG HEIL“ in unserer Gemeinschaft und wünschen ihnen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen.

Als Neumitglieder seit der letzten Ausgabe begrüßen wir:
Peter Grabiec aus Duszniki Zdrój/Bad Reinerz (geb. in Glatz)
Wojciech Idczak aus Kłodzko/Glatz (geb. in Glatz)
Małgorzata Staniak aus Kłodzko/Glatz (geb. in Breslau)
Dr. Manfred Lux aus Celle (geb. in Glatz)
Barbara Lux, geb. Wiedemann aus Celle (geb. in Frankenstein)

Dr. Matthias Lauer aus Innsbruck (geb. in Neunkirchen/Saar)
Jadwiga Palej aus Kłodzko/Glatz (geb. in Wünschelburg)
Hans Bolze aus Salzgitter (geb. in Salzgitter-Bad)
Edith Bolze, geb. Beck aus Salzgitter (geb. in Reichenbach/ Eulengebirge)
Gertraud Loitz, geb. Schneider aus Braunschweig (geb. in Liegnitz)

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges und treues Ehrenmitglied



Margarete Gröger

geb. Herrmann
aus Königswalde (Kreis Neurode)
* 23. 8. 1900 † 31. 3. 2007
Königswalde Braunschweig

Wir werden ihr ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.
Im Namen des Vorstands und der Mitglieder

Christian Drescher, Vorsitzender

Der geschäftsführende Vorstand hat ihr mit unserer Vereinsfahne am 13. April bei der Beerdigung in Vallstedt und dem Requiem in Lengede unser letztes Geleit gegeben. Wir werden sie stets als treues und heimatverbundenes Mitglied dankbar in guter Erinnerung behalten.

Wir danken ihren Angehörigen, daß wir am Ende eines erfüllten Lebens gemeinsam mit allen Ehren von ihr Abschied nehmen durften.

Nachruf

Wir trauern um unser Vorstandsmitglied und den Fachwart unserer Westgruppe



Kurt Kimmer

aus Sackisch (Kreis Glatz)
* 1. 1. 1927 † 1. 6. 2007
Sackisch Düsseldorf

Wir werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.
Im Namen des Vorstands und der Mitglieder

Christian Drescher, Vorsitzender

Der Vorsitzende und die Geschäftsführerin haben ihm als aktiven Wanderer mit unserem Wanderwimpel am 8. Juni bei der Beerdigung in Düsseldorf unser letztes Geleit gegeben. Wir werden ihn als fleißigen und engagierten Heimatfreund in bester Erinnerung halten.

Wir danken seiner Familie für die freundliche Bitte in der Trauerkarte um Spenden an unseren Verein anstelle von Blumenschmuck.

Alle Angaben in dieser Rubrik erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten.

dr

Die Landsleute aus der Grafschaft Glatz, deren Nachkommen und die Freunde dieses schönen Berglandes werden Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. und werben für ihn neue Mitglieder.

Zitate

MÄNNER SOLLTEN EIGENTLICH ZUERST GROSSVATER WERDEN
UND ERST DANN VATER.

Prof. Klaus Töpfer
deutscher Politiker (* 1938 in Waldenburg)
beim 108. Deutschen Wandertag in Saarlouis
nach einem polnischen Sprichwort

HEIMAT IST KEIN ORT, HEIMAT IST EIN GEFÜHL!

Herbert Grönemeyer (* 1956)
deutscher Sänger und Komponist

MEINE HEIMAT GIBT MIR KRAFT - EGAL FÜR WELCHE AUFGABE.

Kurt Beck (* 1949)
deutscher Politiker

DER IST IN TIEFSTER SEELE TREU, WER DIE HEIMAT LIEBT WIE DU.

Theodor Fontane (1819-1898)
deutscher Schriftsteller

Programmvorankündigung

**108. Deutscher Wandertag
in Fulda
und der Rhön**
26. - 30. Juni 2008

125 JAHRE
WANDERN & MEHR



Busreise des GGV vom 23. bis 30. Juni 2008 geplant

Die Anreise zum nächsten Deutschen Wandertag in der Rhön ist von Braunschweig mit knapp 300 km nur etwa halb so weit wie in diesem Jahr in das Saarland mit fast 600 km.

Bei der Wanderwoche ist wieder ein umfangreiches Wander- und Besichtigungsprogramm sowie die Teilnahme an den Veranstaltungen des Deutschen Wandertages vorgesehen. Weitere Informationen und das vorläufige Programm werden in den nächsten Ausgaben der „GGV-MITTEILUNGEN“ bekanntgegeben.

Wer Interesse hat, mit uns zum 108. Deutschen Wandertag zu fahren, kann sich vormerken lassen oder anmelden bei:

Christa und Christian Drescher, Telefon (0 53 03) 99 092 88

oder schriftlich an:

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig
Telefax: (0 53 03) 92 12 34

cd

Leitartikel des Vorsitzenden	1
Aus der Mitglieder-Kartei	2
In Kürze	3
Aus dem Inhalt	3
Eine dringende Bitte	3
Aus der Vereinskasse	4
Aus dem Programm	5
Termine für 2007	6-7
Aus dem Vereinsleben	8-10
Aus den Verbänden	10
Aus der Vereinsarbeit	11
Aus dem Heimat-Angebot	12
Impressum	12

EINE DRINGENDE BITTE

Neue Beitragsanpassungen beachten

Jährliche Mindest-Beiträge ab 2008 beschlossen

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins !

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 17. Februar 2007 wurde eine Beitragsanpassung ab dem 01. Januar 2008 von den anwesenden Mitgliedern mehrheitlich beschlossen:

Die jährlichen **Mindest-Beiträge** betragen somit jeweils
bis 31.12.2007: für Erwachsene 8,00 € pro Person;
für Junge Mitglieder bis 27 Jahre 2,00 €.
ab 01.01.2008: für Erwachsene 12,00 € pro Person;
für Junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,00 €.

Der Jahresbeitrag ist **fällig bis zum 30. Juni** des laufenden Jahres bzw. vier Wochen nach dem Beitritt. Im ersten Mitgliedsjahr ist der volle Jahresbeitrag fällig. Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, Spenden sind erwünscht (ab 20,00 € steuerlich abzugsfähig).

Wir bitten daher alle Mitglieder um die pünktliche Zahlung des Jahresbeitrages in der jeweils geltenden Summe. Für die Jahre bis 2007 bitten wir um die Nachzahlung des Fehlbetrages, falls bisher ein zu geringer Betrag überwiesen wurde. Bitte die erteilten Daueraufträge überprüfen und gegebenenfalls für die neuen Beiträge bis 2007 und ab 2008 ändern lassen.



Die fälligen Beiträge sind entweder in bar bei unserer Kassiererin Christa Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 99 092 88 einzuzahlen oder auf das Girokonto des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V. (Konto-Nummer 320 592 303 bei der Postbank Hannover, BLZ 250 100 30;

für Zahlungen aus dem EU-Ausland gelten: BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03) zu überweisen. Eine pünktliche Zahlung des Beitrages erspart unserer ehrenamtlich tätigen Kassiererin unnötige Arbeit und dem Verein Kosten. Unser Mitgliedsbeitrag ist im Vergleich zu vielen anderen Heimat- und Wandervereinen noch immer sehr günstig.

dr

Anerkennung der Gemeinnützigkeit

Größere Spenden sind steuerlich abzugsfähig

Seit dem 23. Oktober 2006 ist der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. vom zuständigen Finanzamt als gemeinnützig anerkannt wegen Förderung der Heimatpflege.

Wir können daher für Spenden Zuwendungsbestätigungen (sog. Spendenquittungen) nach amtlichem Muster ausstellen. Die Spenden sind damit steuerlich abzugsfähig.

Wegen des hohen Verwaltungsaufwandes können wir jedoch nur Quittungen für Spenden ab 20,00 € ausgeben. Einzelne kleinere Spenden können im Laufe eines Kalenderjahres zu einer Jahressammelquittung zusammengefaßt werden.

Für Mitgliedsbeiträge dürfen keine Zuwendungsbestätigungen ausgestellt werden, weil unser Verein nicht ausschließlich mildtätige steuerbegünstigte Zwecke fördert.

Bitte beachten Sie, daher bei Zahlungen und Überweisungen ab sofort die Mitgliedsbeiträge und Spenden zu trennen. Die Spenden müssen wir zunächst auf die eventuell noch offenen Mitgliedsbeiträge anrechnen.

Alle Überweisungen von Mitgliedsbeiträgen und Spenden sind ab sofort nur noch **auf unser bekanntes Vereinskonto** zu überweisen an: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)

Konto: 320 592 303 bei Postbank Hannover (BLZ 250 100 30)

Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland:

IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC: PBNKDEFF

Weiterhin ist die Barzahlung bei unserer Kassiererin möglich.

dr

Spenden für die Heimatstube erbeten

Für die ersten großen und kleinen Zuwendungen für die

Renovierung und Unterhaltung unserer Heimatstube

sagen wir hiermit allen Spendern ein herzliches Dankeschön und ein großes „**Vergelt's Gott!**“ für die freundliche finanzielle Unterstützung.

An dieser Stelle bedanken wir uns für die folgenden besonderen Spenden, die seit Januar 2007 bei uns eingegangen sind:

TRAUERFALL KURT KIMMER	430,00 EUR
HEIMAT STUBENJUBILÄUM	217,00 EUR
HATTWIG, GEORG	200,00 EUR
GRÖTZEBAUCH, SIGRID	100,00 EUR
TÖLG, KARL UND HELGA	100,00 EUR

Für die **Renovierung, Miete und Nebenkosten unserer Heimatstube** bitten wir hiermit alle Mitglieder und Freunde des Vereins sehr herzlich, Ihre weiteren **Spenden auf unser bekanntes Vereinskonto zu überweisen**.

Die Spenden sind somit auch steuerlich abzugsfähig. Die Bankverbindung und der Verwendungszweck sind in dem Zahlschein-MUSTER am Ende dieser Seite eingetragen.

Wir sagen auch hierfür einen herzlichen Dank im Voraus!

Besonders herausragende Spenden werden wir auch wieder in den nächsten Ausgaben der „GGV-MITTEILUNGEN“ nennen.

dr

Alle Mitgliedsbeiträge und Spenden bitte nur noch auf das folgende Konto überweisen:

Überweisung/Zahlschein	
Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts	Bankleitzahl
Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)	
GLATZER GEBIRGS-VEREIN (GGV)	
Konto-Nr. des Begünstigten	Bankleitzahl
320592303	25010030
Kreditinstitut des Begünstigten	
POSTBANK HANNOVER	
<input type="text" value="EUR"/>	Betrag: Euro, Cent <input type="text"/>
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)	
MITGLIEDSBEITRAG	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen)	
SPENDE	
Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachnummern)	
Konto-Nr. des Kontoinhabers <input type="text"/>	<input type="text"/>
18	
Datum, Unterschrift	

Besichtigung der Bäckerei Schaper

Für die letzte Besichtigung im Jahresprogramm sind noch einige Plätze frei, für die baldige Anmeldungen erbeten sind: Nach der **Besichtigung der Bäckerei Schaper** am Donnerstag, den 13. September, gibt es eine kleine Überraschung. Wir treffen uns um 08.45 Uhr am Eingang, Christian-Pommer-Straße 50, 38112 Braunschweig. Ende gegen 11.00 Uhr.

Terminänderungen und -ergänzungen

Bitte beachten: Im Jahresprogramm haben sich einige Terminänderungen und neue Veranstaltungen ergeben.

Zur bundesweit stattfindenden **Woche des Bürgerschaftlichen Engagements** vom 14. bis 23. September haben wir zwei neue Veranstaltungen im Programm:

- Do., 20.09. 14-17 Uhr „Der Glatzer Gebirgs-Verein stellt sich vor.“ Ausstellung und Multimediashow in der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Leitung: Christian Drescher. Für Kaffee und Kuchen wird preiswert gesorgt!
- Sa., 22.09. **Aktion „Braunschweig! Neugierig? Die Lösung hat der GGV.“** Start und Ziel: an der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Beginn: 10.11 Uhr und bei Bedarf 14.37 Uhr. Führung: Horst Wießner. Für Imbiß und Getränke wird kostengünstig gesorgt!

Vom 02. bis 07. Oktober wollen wir eine **deutsch-polnische Wanderwoche im Harz** durchführen. Die Teilnehmer werden vom 03. bis 05.10. Tageswanderungen im Harz unternehmen und sich an der **Stadtwanderung durch Braunschweig** mit der Wanderbewegung Magdeburg beteiligen. Beide Wandergruppen werden anschließend an unserer Kirmes teilnehmen. GGV-Mitglieder und Gäste müssen sich für die Teilnahme an den Harzwanderungen und der Stadtwanderung anmelden bis 22.09. bei: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Kirmesfeier mit Grafschafter Erntedank

Am Sonnabend, den 06. Oktober 2007, findet unsere traditionelle Kirmesfeier mit Grafschaft Glatzer Erntedank und Kirmestanz im Schützenhaus Braunschweig, Hamburger Straße 53 am Schützenplatz von 15.00 bis 22.00 Uhr statt. Der Einlaß beginnt um 14.00 Uhr. Anfahrt mit den Stadtbahnlinien 2, 4 und 7 bis Haltestelle „Schützenplatz“. Der **Eintrittspreis** für die Kirmes- und Erntedankfeier beträgt auch dieses Jahr **6,00 EUR** für Programm und Kirmestanz. Junge Mitglieder bis 27 Jahre sowie die aktiven Wanderer der deutsch-polnischen Wanderwoche im Harz und der Stadtwanderung in Braunschweig haben freien Eintritt. Für das diesjährige **Programm der Kirmes** ist vorgesehen:
14.00 bis 15.00 Uhr Gelegenheit zum Kaffeetrinken
15.00 bis 17.00 Uhr Ehrungen und heimatliches Programm
17.00 bis 22.00 Uhr Kirmestanz mit Musik von Jo Reichel
Abends hält der Wirt auch eine **kleine Essenskarte** bereit. Es besteht eine **Möglichkeit zur Beitragszahlung** bei der Kassiererin. Außerdem werden verschiedene **heimatliche Gegenstände** (siehe Seite 12) zum Kauf angeboten. dr

Weitere Tagesfahrten mit dem Bus

Wegen der Nachfrage sind noch einige Tagesfahrten mit dem Reisebus zu bekannten und neuen Zielen im Programm, die mit dem Harzklub Zweigverein Braunschweig stattfinden.

- Mo., 10.09.: **Berlin** mit Besuch des Reichstags, Mittagessen und einer Stadtrundfahrt mit dem Schiff auf der Spree. Gemeinsame Fahrt mit dem Harzklub Zweigverein Braunschweig e.V. (1 Bus). Der Fahrpreis mit Mittagessen (ohne Getränke), Schifffahrt und Besichtigung beträgt 33,00 €. Die Abfahrtszeiten und das vorläufige Programm werden den angemeldeten Teilnehmern bekannt gegeben. Anmeldung für wenige freie Plätze umgehend erforderlich.
- Die für Sa., 29.09. geplante Busfahrt zum **Miniatur-Wunderland in Hamburg** mit Hafenrundfahrt entfällt leider wegen zu wenigen rechtzeitigen Anmeldungen!
- Sa., 10.11. **Schlachtfest im Weserbergland mit Brauereibesichtigung**. Gemeinsame Fahrt mit dem Harzklub Zweigverein Braunschweig e.V. (2 Busse). Sehr wenige Fußwege! Der Fahrpreis pro Person mit Schlachteessen (Buffet), Musik, Brauereibesichtigung, Waffel mit Sahne und Kaffee satt (ohne Getränke) beträgt 30,00 €. Abfahrt: 08.30 Uhr BS-Kanzlerfeld, Bushaltestelle „Paracelsusstraße“ und 09.00 Uhr BS-Süd, Parkplatz Rote Wiese. Rückkehr: ca. 20.00 Uhr. Anmeldung umgehend erbeten, frühzeitig bis 22.09.2007, spätestens bis 03.11.2007.

Die Anfahrt zu den oben angegebenen Abfahrtstellen erfolgt:

- Braunschweig-Kanzlerfeld, Bushaltestelle „Paracelsusstraße“ (Parkmöglichkeit). Anfahrt mit den Buslinien 411, 433, 461 und 560 bis Haltestelle „Paracelsusstraße“.
- Braunschweig, P+R-Parkplatz Rote Wiese (direkt an der Salzdahlumer Straße, Nähe Autobahn A 39). Anfahrt mit den Buslinien 411, 422, 431 und 439 bis Haltestelle „Schefflerstraße“. Die Reisebusse halten auf dem großen Parkplatz vor an der Salzdahlumer Straße (nicht hinten an der Sportgaststätte).

Leider dürfen wir in Braunschweig nicht mehr mit den Bussen an der Stadthalle abfahren. Daher ist die neue Haltestelle an der „Roten Wiese“. (Am ZOB wäre keine Parkmöglichkeit.)

Anmeldungen für die Busfahrten werden umgehend erbeten, – spätestens zu den angegebenen Terminen – da die Busse vorher bestellt werden und dann mindestens 30 Personen angemeldet sein müssen, damit der Bus fahren kann, bei: Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg
Telefon: (0 53 03) 99 092 88, Telefax: (0 53 03) 92 12 34

Zahlungen der Busfahrten bitte nur auf das folgende Konto:
Kontoinhaber: Drescher, Christian
Konto-Nummer: 5622 745 615
Institut: PSD Bank Braunschweig eG, BLZ 270 909 00

Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Anmeldungen sind nach Anmeldeschluß nur möglich, wenn für die Fahrt genügend Anmeldungen vorliegen und noch Plätze frei sind.

cd

Veranstaltungsprogramm für 2007

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An dieser gewohnten Stelle finden Sie wieder in der Heftmitte zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm für das laufende Jahr, das noch sehr umfangreich und vielfältig ist.

Auf Wunsch haben wir für die auswärtigen Wanderungen den **zusätzlichen Treffpunkt** am Parkhaus der **Stadthalle Braunschweig** am Leonhardplatz beibehalten, damit bei größeren Anfahrten und für Mitfahrer dort auch Fahrgemeinschaften gebildet werden können. Dies wurde in letzter Zeit aber selten genutzt. Für die Fahrgemeinschaften gilt ein Mitfahrerpreis von 5,- EUR pro Person unter Ausschuß der Haftung für den Fahrer der Fahrgemeinschaft.

Wie in den letzten Jahren geben wir wieder **alle Öffnungstage unserer Heimatstube** in der Kreuzstraße 31 an, um unnötige telefonische Rückfragen bei fehlenden oder fehlerhaften Veröffentlichungen im „SERVICE“ der BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG zu vermeiden.

Die aktuellen Termine sowie eventuelle Änderungen und Ergänzungen finden Sie regelmäßig in der Rubrik „SERVICE“ der BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG, im Graftschafter Boten und im Internet unter: www.glatzer-gebirgsverein.de

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

(Dies gilt sowohl für den GGV-Hauptverein Braunschweig als auch für die GGV-Gebietsgruppe West/Nordwest.)

Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.

GGV-Hauptverein Braunschweig

**Postanschrift: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16, 38012 Braunschweig**

**Kontakt/Info: Christa und Christian Drescher,
Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg,
Tel. (0 53 03) 99 092 88, Fax (0 53 03) 92 12 34**

September 2007

- Sa., 01.09. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- So., 02.09. „Tag der Heimat“ in der **Stadthalle Braunschweig, Congreß-Saal**. Veranstalter: BdV-Kreisverband Braunschweig. Beginn: 15.00 Uhr (Näheres siehe Lokalpresse)
- Do., 06.09. **Besuch von zotteligen Landschafts-Pflegern der robusten Art**. Treffpunkte: 13.30 Uhr Braunschweig Stadthalle zum Bilden von Fahrgemeinschaften. 14.00 Uhr Parkplatz am Sport- und Schützenheim in Klein Schöppenstedt. Verlauf: Klein Schöppenstedt – Buchhorst – Weddel – Bahnhof Schapen – Buchhorst und zurück. Anschließend Einkehr. Länge der Strecke: ca. 8 km. Wanderführer: Günter Possekkel
- Mo., 10.09. **Busfahrt nach Berlin** gemeinsam mit dem Harzklub Zweigverein Braunschweig e.V. mit Besuch des Reichstags, Mittagessen und Schifffahrt. Fahrpreis: 33,00 €. Näheres siehe auf der Seite 5. Anmeldungen

umgehend erforderlich bei Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 *

- Do., 13.09. **Besichtigung der Bäckerei Schaper**. Treffpunkt: 08.45 Uhr am Eingang, Christian-Pommer-Straße 50, 38112 Braunschweig. Dauer: 09.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr. Anfahrt mit der Buslinie 484 bis Haltestelle „Carl-Giesecke-Straße“. Maximal 20 Teilnehmer. Kostenbeitrag pro Person: 2,00 € für Mitglieder, 3,00 € für Gäste. Anmeldung erforderlich bis 09.09.2007 bei Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 *

Fr., 14.09. – Di., 18.09. Das **verlängerte Wanderwochenende im tschechischen Elbsandsteingebirge entfällt leider**.

Fr., 14.09. – So., 23.09. **Neu: Bundesweite Woche des Bürgerschaftlichen Engagements. Unsere Veranstaltungen:**

Sa., 15.09. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Do., 20.09. **Achtung! Neuer Termin: 14-17 Uhr „Der Glatzer Gebirgs-Verein stellt sich vor.“** Ausstellung und Multimediashow in der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Leitung: Christian Drescher. Kaffee und Kuchen gibt es preiswert!

Sa., 22.09. **Achtung! Neuer Termin: Aktion „Braunschweig! Neugierig? Die Lösung hat der GGV.“** Start und Ziel: an der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Beginn: 10.11 Uhr und bei Bedarf 14.37 Uhr. Führung: Horst Wießner. Für Imbiß und Getränke wird kostengünstig gesorgt!

Sa., 29.09. Die **Busfahrt zum Miniatur-Wunderland in Hamburg** entfällt leider wegen zu wenigen frühen Anmeldungen.

So., 30.09. **Achtung! Geänderter Termin: Erntedank-Gottesdienst der ostdeutschen Landsmannschaften in der St. Katharinen-Kirche, Braunschweig, Hagenmarkt.** Beginn: 14.00 Uhr. Veranstalter: BdV-Kreisverband Braunschweig

Oktober 2007

Di., 02.10. – So., 07.10. **Deutsch-polnische Wanderwoche** im Harz: Mi., 03.10. – Fr., 05.10. Tageswanderungen im Harz. Die Treffpunkte werden bei der Anmeldung mitgeteilt.

Sa., 06.10. Stadtwanderung durch Braunschweig Anmeldungen für GGV-Mitglieder zur Teilnahme an den Wanderungen erforderlich bis 22.09.2007 bei: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 (siehe auch Seite 5)

Sa., 06.10. **Achtung! Neuer Termin: Besuch der Wanderbewegung Magdeburg mit Stadtwanderung durch Braunschweig** (Hauptbahnhof – Magniviertel – Rizzi-Haus – Schloß-Fassade – Platz der Deutschen Einheit – Burgplatz). Anschließend Teilnahme an der GGV-Kirmesfeier. Anmeldungen für GGV-Mitglieder zur Teilnahme an der Stadtwanderung erforderlich bis 22.09.2007 bei: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 06.10. **GGV-Kirmesfeier** mit Graftschaft Glatzer Erntedank und Kirmestanz im Schützenhaus Braunschweig, Hamburger Straße 53 am Schützenplatz. 14.00 bis 22.00 Uhr. Anfahrt mit den Stadtbahnlinien 2, 4 und 7. Ausführliches Programm siehe auf der Seite 5.

(Unsere Heimatstube ist an diesem Tag geschlossen!)

Do., 11.10. **Halbtagswanderung von Querum nach Rühme**. Treffpunkt: 14.00 Uhr Braunschweig, Westfalenplatz. Anfahrt mit den Buslinien 413, 433 und 443 bis Haltestelle „Essener Straße“. Verlauf: Ottenroder Straße zur Schunter-Siedlung – nach Rühme zur Vorwerk-Siedlung – Butterberg – Schulgarten – Schunter-Siedlung zum Westfalenplatz. Streckenlänge: ca. 9 km. Wanderführer: Bruno Müller

Do., 18.10. **Spaziergang in Wolfenbüttel**. Treffpunkte: 13.30 Uhr Braunschweig Stadthalle zur Bildung von Fahrgemeinschaften. 14.00 Uhr Parkplatz Bahnhof II, zu Erreichen von der Halchterschen Straße. Verlauf: Besichtigung des umgebauten Bahnhofs in Wolfenbüttel, Spaziergang durch den Seeliger-Park. Anschließend Kaffeetrinken in der Kommissie in Wolfenbüttel gemeinsam mit den Teilnehmern beim Treffen des Bundes der Vertriebenen (BdV) Wolfenbüttel. Wanderführer: Georg Hattwig

Sa., 20.10. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
 Do., 25.10. **Jahresabschlußwanderung** mit Sauerfleischessen.
 Treffpunkte: Wanderung: 13.30 Uhr Stadthalle
 Braunschweig zur Bildung von Fahrgemeinschaften.
 14.00 Uhr Parkplatz am Sport- und Schützenheim in
 Klein Schöppenstedt. Verlauf: Klein Schöppenstedt –
 Mörtelwerk Schütz – Weddeler Teich – Buchhorst und
 zurück. Länge der Strecke: ca. 9 km. Wanderführer:
 Günter Possekel. Sauerfleisch mit Bratkartoffeln.
 Information für Anreisende mit dem Auto, die zum Essen
 kommen wollen: 17.00 Uhr Café „Am Herzogsberge“ in
 Klein Schöppenstedt, Reitlingstraße 10. Preis pro
 Portion: 6,00 €. Anmeldung erforderlich bis 20.10.2007
 bei Günter Possekel, Tel.: (05 31) 7 21 48

November 2007

Sa., 03.11. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
 Sa., 10.11. **Busfahrt zum Schlachtfest im Weserbergland**. Fahr-
 preis pro Person mit Schlachteessen, Musik, Brauerei-
 besichtigung und Kaffeegedeck 30,00 €. Näheres siehe
 auf Seite 5. Anmeldung erforderlich bis 03.11.2007 bei
 Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 *

Sa., 17.11. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

Dezember 2007

Sa., 01.12. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
 So., 09.12. **GGV-Advent- und Nikolausfeier**. Café-Restaurant „Am
 Löwenwall“ (Haus der Bruderschaft), Löwenwall 9, 38100
 Braunschweig. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und
 Buslinien bis Haltestellen „John-F.-Kennedy-Platz“ und
 „Kurt-Schumacher-Straße“. 14.00 Uhr Einlaß und Kaffee-
 trinken. Programmbeginn: 15.00 Uhr. Wir singen gemein-
 sam Weihnachtslieder und hören weihnachtliche Gedich-
 te und Geschichten. Dann kommt auch der „Neckels“ zu
 uns. Ende: ca. 18.00 Uhr. Anmeldung erforderlich für
 Kaffee und Kuchen oder belegtes Brot bis 02.12.2007 bei
 Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88
 Sa., 15.12. 14-17 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

* Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen werden organisiert von
 Christian Drescher, Heimat- und Wanderservice. Bei den Busfahrten
 ist jeweils das Busunternehmen der ausführende Reiseveranstalter.

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich
 bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt beim jeweils
 angegebenen Wanderführer oder dem Veranstalter, im
 „Grafschafter Boten“ und in der Rubrik „SERVICE“ der
 BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG oder im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Wir bitten um Ihr Verständnis, daß wir auf die Art und die
 Richtigkeit der Veröffentlichungen unserer Termine in den zuvor
 genannten Zeitungen leider keinen Einfluß haben.

Leider erfolgen immer wieder Kürzungen und inhaltliche Ver-
 änderungen unserer Pressemitteilungen.

Für Rückfragen geben wir Ihnen hier die entsprechenden
 Ansprechpartner an, soweit nicht einzeln genannt:

Wanderwart: Günter Possekel, Im Altdorf 12, 38162 Cremlingen,
 OT Klein Schöppenstedt, Tel.: (05 31) 7 21 48

Heimatstubenbetreuer: zur Zeit leider nicht besetzt, Nachfolger
 für die Betreuung werden dringend gesucht, bitte melden bei:
 Kommissarische Betreuung: Christa und Christian Drescher,
 Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88
Grundsätzliche Informationen über den Glatzer Gebirgs-Verein
 (GGV) und seine Veranstaltungen erhalten Sie ab sofort bei:
 Christa und Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176
 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Fax: (0 53 03) 92 12 34

**Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet
 unter: www.glatzer-gebirgsverein.de**

Terminvorschau auf das Jahr 2008

02.02. Jahreshauptversammlung und Fasching
 10.05. *Ostdeutsche Maiandacht in Braunschweig*
 23.-30.06. Busreise zum „108. Deutschen Wandertag“ in Fulda und
 der Rhön (26.-30.06.). Anmeldungen ab sofort bei:
 Christa und Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88
 04.-06.07. „Tag der Niedersachsen“ in Winsen/Luhe
 30.08. 62. Jahreswallfahrt der Grafschaft Glatz (Schlesien) zur
 Gnadenmutter von Telgte (Westfalen) mit Busfahrt
 04.10. Kirmesfeier mit Grafschaft Glatzer Erntedank

Diese Termine sind teilweise vorläufig und können sich noch etwas
 verschieben. Alle Angaben erfolgen daher ohne jegliche Gewähr.

Anmerkung:

Das Veranstaltungsprogramm des Glatzer Gebirgs-Vereins mit
 den Wanderplänen ist nur zur besseren Übersicht in den
Hauptverein Braunschweig und die **Gebietsgruppe
 West/Nordwest** unterteilt worden.

Grundsätzlich ist jedes Mitglied des Glatzer Gebirgs-Vereins
 aufgerufen, nach Möglichkeit und seinen Wünschen und
 Erfordernissen an jeder angebotenen Veranstaltung oder
 Wanderung gleichberechtigt teilzunehmen.

GGV-Gebietsgruppe West/Nordwest für den Raum westlich der Weser

Gruppenwart: durch Sterbefall Kurt Kimmer unbesetzt
Kontakt/Info: bei der Geschäftsstelle in Braunschweig

September 2007

? Im September möchten wir das **Westfälische Freilicht-
 museum bei Detmold** (mit seinem weiträumigen
 Gelände) besuchen und/oder eine **Wanderung im
 Lipperland** unternehmen. Treffpunkt: Bahnhof in
 Detmold oder Lemgo.

Oktober 2007

Sa., 06.10. **Kirmes des Hauptvereins in Braunschweig**
 ? Für die Gebietsgruppe West/Nordwest ist ggf. eine
Wanderung durch das Neandertal im Großraum
 Düsseldorf vorgesehen.

November 2007

In den Herbstmonaten soll auch die Zeit für eigene
 Aktivitäten in den Gruppen der verschiedenen Wander-
 bezirke genutzt werden.

Dezember 2007

So., 16.12. **Vorweihnachtliche Stunde** der Grafschaft Glatzer im
 Haus Schlesien. Vorher **Vormittagswanderung im
 Siebengebirge**. Treffpunkt: 09.30 Uhr am Haus
 Schlesien, Heisterbacherrott

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte
 gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt bei der Geschäftsstelle.

**Die Landsleute aus der Grafschaft Glatz, deren
 Nachkommen und die Freunde dieses schönen
 Berglandes werden Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein
 (GGV) Braunschweig e.V. und werben für ihn.**

Aus dem Vereinsleben des



Busreise in die schlesische Heimat

49 Heimatfreunde nahmen im Juli an umfangreichem Ausflugsprogramm in der Grafschaft Glatz teil

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) besuchte vom 15. bis 22. Juli seine schlesische Heimat mit 49 Teilnehmern und 2 Busfahrern. Darunter waren auch 20 Gäste, die bestens in die Reisegruppe aufgenommen wurden. Bei der Anreise konnten wir die sehenswerte Friedenskirche in Schweidnitz besichtigen, die sonntags nur am Nachmittag geöffnet ist. Am frühen Abend trafen wir in der Pension „Emilia“ in Wilhelmsthal direkt am Glatzer Schneeberg ein und wurden herzlich begrüßt.

Beim ersten Ausflug besuchten wir gleich in Glatz am Ring die Gedenktafel des GGV zum 125-jährigen Jubiläum, die wir im Mai 2006 mit einer großen Feier eingeweiht hatten.



Unsere Reisegruppe an der GGV-Gedenktafel

Foto: cd

Dort wurden wir auch vom Glatzer Vize-Bürgermeister freundlich begrüßt und im Ratssaal mit einer kleinen Ausstellung von alten Ansichten der Stadt Glatz empfangen. Nach einem kurzen Stadtrundgang in Glatz fuhren wir zur Besichtigung des Zündholz museums in Habelschwerdt. Nach der Weiterfahrt gab es ein Picknick mit polnischen Spezialitäten in der Brandbaude. Bei der Rückfahrt über die Sudetenstraße, das Erlitztal, über den Dreitanenberg und den Puhu-Paß konnten wir herrliche Aussichten genießen.

Der zweite Ausflug führte uns in die schlesische Metropole nach Breslau, wo wir bei einer Stadtrundfahrt die Jahrhunderthalle besichtigten und einen Spaziergang über die Dominsel unternahmen. Nach einem Rundgang durch die Altstadt hatten wir am Ring viel Zeit zur freien Verfügung. Dort konnten wir auch den Schweidnitzer Keller im historischen Rathaus besuchen.

Am nächsten Tag weckte uns ein schweres Gewitter, das am Glatzer Schneeberg stehengeblieben war. Bei dem Ausflug wurden wir zuerst in Bad Reinerz vom Bürgermeister empfangen und zu einem besonderen Flügelkonzert im Chopin-Theater eingeladen. Nach der anschließenden Mineralwasserprobe in der Trinkhalle und einer kurzen Stadtrundfahrt fand ein Imbiß mit gegrillter Wurst und schlesischen Heimatliedern in Rückers statt. Der Spaziergang zum alten GGV-Gedenkstein für den Kartoffelkrieg fiel aus, weil die Wege und Wiesen nach dem Gewitter zu naß waren. Danach fuhren wir zum Gästehaus Lerchenfeld zum musikalischen Kaffeetrinken und Besuch des Derhäame-Häusla. Abends war in der Pension ein schöner Grillabend, bei dem Lustiges vorgelesen wurde.

Der nächste große Ausflug führte uns über Mittelwalde und Bobischau nach Tschechien zur Besichtigung von Kloster Grulich und Schloß Groß Ullersdorf. Nach der Fahrt von Karlsbrunn über die Mautstraße kamen wir zur Kaffeepause an der Schäferei mit Blick zum nahen Fernsehturm auf dem Altvater. Die Rückfahrt führte über Freiwaldau, Jauernig und Patschkau sowie Reichenstein und Bad Landeck.

Im Eulengebirge besichtigten wir beim letzten Ausflug die unterirdischen Stollen von Komplex „Riese“ bei Wüstegiersdorf und fuhren über das Volpersdorfer Plänel und den Silberberger Paß zum Reiterhof in Schwenz, wo wir nach Kaffee und Kuchen den Hof besichtigten und erneut unsere Heimatlieder sangen.

Den letzten Tag nutzten wir für Einkäufe in Seitenberg und ein Forellenessen in Klessengrund. Anschließend lud uns Emilia zum Kaffeetrinken ein. Danach feierten wir einen heimatlichen Abschiedsabend mit lustigen Vorträgen und sangen wieder unsere Heimatlieder und wie immer „Kein schöner Land“ zum Abschluß. Musikalisch wurden wir jeweils von einem mitreisenden Heimatfreund mit einem Bariton begleitet. cd



Abschied der Gruppe von der Pension „Emilia“

Foto: cd

Fahrt zum 107. Deutschen Wandertag im Saarland vom 30. Juli bis 6. August

Reisegruppe erlebte sehr interessantes Programm



Auf zum 107. Deutschen Wandertag!

Montag, den 30. Juli 2007

Unser Reisebus war pünktlich in Braunschweig, wo die letzten Wanderer eingestiegen sind. Mit Hallo und guter Laune wurden alle Teilnehmer von unserem Wanderführer Günter Possekel begrüßt. Auch unser Busfahrer war erfreut, uns zu begrüßen. Er hatte uns schon im vorigen Jahr nach Prüm gefahren.

Nun ging es Richtung Autobahn. Beim ersten Zwischenstopp gab es erstmal eine Schnapsrunde, denn Franz Rücker hatte Geburtstag.

Günter gab uns gute Informationen über das Saarland sowie über den Ablauf des Wandertages. Über Frankfurt und Wiesbaden waren wir dann in Eppelborn. Ein sehr gutes Hotel, schöne Zimmer sowie gute Gastronomie, alle Wanderer waren zufrieden.

Dienstag, den 31. Juli 2007

Nach gutem Frühstück fuhren wir nach Tholey, besichtigten dort die älteste Klosteranlage Deutschlands und das Museum. Die Wandergruppe marschierte durch den Langwieswald nach Alweiler.

Die Besichtigungsgruppe fuhr zum Bostalsee mit einer Rundwanderung von 7 km. Anschließend Weiterfahrt nach Mespingen: wir besuchten die Mariengrotte und die Pfarrkirche. Danach Rückfahrt zum Hotel, alle waren zufrieden.

Mittwoch, den 01. August 2007

Abfahrt nach Mettlach. Die Wandergruppe verabschiedete sich zur Wanderung an der Saarschleife.

Zu besichtigen war heute die Firma Villeroy & Boch. Sagenhaft, man mußte die Geldbörse festhalten, um nicht in Kaufrausch zu kommen. Anschließend eine Bootsfahrt von Mettlach nach Dreisheim durch die Saarschleife.

Nach dem Treffen mit der Wandergruppe fuhren wir nach Saarburg, hatten dort Freizeit und konnten die wunderschöne Altstadt erkunden. Danach Rückfahrt nach Eppelborn.

Abends war ein gemütliches Beisammensein mit viel Spaß und Unterhaltung.

Donnerstag, den 02. August 2007

Nach der Abfahrt eine Wanderung von ca. 15 km durch Flur und Wald bei Völklingen-Wehrden. Die Besichtigungsgruppe fuhr nach Wadgassen und hatte dort Freizeit. Nach der Weiterfahrt zum Europadenkmal nach Berus trafen wir dort unsere Wandergruppe. Gemeinsam ging es nach Saarlouis, um die Wimpelwandergruppe aus Prüm zu begrüßen. Anschließend war die Rückfahrt zum Hotel.

Freitag, den 03. August 2007

Vormittags waren die Fachtagungen des Deutschen Wanderverbandes in Saarlouis. Die Busgruppe begleitete Günter nach dort und fuhr weiter nach Saarbrücken, um an einer geführten Orgelwanderung die Klänge der Orgeln in drei verschiedenen Kirchen zu hören. Es war ein Ohrwurm, einfach toll. Wir hatten noch etwas Freizeit und konnten somit einen Bummel durch die Stadt machen, bevor es zurück nach Saarlouis ging.

Dort wurde ein buntes Programm auf der Bühne am Großen Markt geboten. Es war genügend Zeit, sich in den Zelten zu informieren, auch Shopping in den Geschäften war angesagt, es war einfach herrlich.

Anschließend fuhren wir zurück ins Hotel.

Sonnabend, den 04. August 2007

Fahrt nach St. Wendel mit Stadtführung durch die Altstadt, Basilika, Stadttor und Magdalenenkapelle. Danach Weiterfahrt nach Saarlouis zur dortigen Stadtführung. Es war ein volles Programm. Nachmittags stellte sich der Rhönklub vor, der im nächsten Jahr Ausrichter des Wandertages ist.

Nach dem Abendessen fand in Saarlouis auf der Bühne ein Unterhaltungsprogramm mit viel Musik statt. Die Schlagersängerin Nicole mit dem bekannten Hit „Ein bißchen Frieden“ hat alle Zuschauer sehr begeistert. Müde fuhren wir zurück nach Eppelborn.

Sonntag, den 05. August 2007

Fahrt nach Saarlouis zum Gottesdienst. Die Wimpelträger wurden zum Altar geleitet und die Wimpel gesegnet. Es war ein feierlicher Anlaß.

Danach war die Feierstunde auf dem Großen Markt. Anschließend ging es dann zur Aufstellung zum Festumzug bei strahlendem Sonnenschein.



Unsere Wandergruppe beim Festumzug

Foto: cd

Abmarsch mit Musik durch die Innenstadt, wo alle Teilnehmer mit viel Beifall begrüßt wurden. Es ist immer ein großes Erlebnis. Wir waren glücklich, als wir am Ende des Festumzuges unsere Wimpelbänder an den Wimpeln befestigen konnten. Danach gab es noch viel Musik und Folklore. Der Tag war sehr schön, zufrieden fuhren wir zum Hotel.

Montag, den 06. August 2007

Nun hieß es, Abschied zu nehmen. Auf der Heimfahrt machten wir Station in Marburg. Dort hatten wir noch eine Führung in der Elisabethkirche anlässlich der 800-Jahr-Feier der heilig gesprochenen Elisabeth von Thüringen.

Es ging dann Richtung Heimat. Abends waren wir wieder in Braunschweig.

Ein großes „Dankeschön“ unserem Wanderführer Günter Possekel und unserem Busfahrer Peter Dresga.

Wir freuen uns schon auf die Reise im nächsten Jahr zum 108. Deutschen Wandertag nach Fulda.

LL

Viele offizielle Termine des Vorstands

Unsere Vereinsspitze konnte leider erst einige Tage später zur Eröffnung des Deutschen Wandertages nach Saarlouis anreisen und war dicht am Geschehen untergebracht.

Für den Vorsitzenden und die Geschäftsführerin bringen die Deutschen Wandertage auch immer viele offizielle Termine des Deutschen Wanderverbandes für die Vereinsvorstände mit sich. Die Teilnahme daran ist für die Bekanntheit eines Vereins sehr wichtig.

Zur Eröffnungsfeier am Donnerstag sind die Vorsitzenden und Geschäftsführer als Ehrengäste verpflichtend eingeladen. Bei den Fachtagungen des Deutschen Wanderverbandes am Freitag finden vormittags die Vorsitzendenrunde aller Hauptvereine und die Geschäftsführertagung statt. Am Nachmittag findet die jährliche Mitgliederversammlung des Verbandes mit den Vereinsführungen als Delegierte statt. Damit ist der gesamte Freitag mit Sitzungen ausgefüllt.

Am Sonnabend findet auf besondere Einladung die Verbandswanderung mit dem Verbandspräsidium, den Hauptfachwarten, Funktionären und Vereinsvorsitzenden statt. Anschließend soll man bei der Präsentation des nächsten Wandertages und der Auszeichnung im Wanderwettbewerb sein.

Sonntags ist die Teilnahme am Festgottesdienst und an der Feierstunde als Ehrengast ebenso verpflichtend. Der Festumzug ist meist sehr anstrengend, wenn man an der Tribüne sein soll und die eigene Gruppe fotografieren muß. Nach dem Umzug wurde noch ein Gespräch mit der Landrätin und dem Oberbürgermeister sowie dem Präsidium geführt.

Bei der Abschlußveranstaltung konnten wir dieses Jahr wegen der weiten Rückreise leider nicht anwesend sein.

Diesen Terminmarathon des Deutschen Wandertages haben wir gerne absolviert, auch wenn wir jeden Abend todmüde ins Bett gefallen sind. Der Bekanntheitsgrad unseres „kleinen“ Glatzer Gebirgs-Vereins unter den großen Wandervereinen und die lobende Nennung des GGV bei den Sitzungen sind uns diese Anstrengungen wert. Dadurch pflegen wir einen guten Kontakt mit dem bisherigen und amtierenden Präsidenten sowie der Geschäftsstelle des Wanderverbandes.

cd/dr

AUS DEN VERBÄNDEN



Deutscher Wanderverband



Karl Schneider



Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß

Stabwechsel an der Führungsspitze des Deutschen Wanderverbandes

Nach 14 Jahren, in denen Staatsminister a.D. Karl Schneider die Geschicke des Deutschen Wanderverbandes leitete, gab er den „Wanderstab“ in jüngere Hände. Der Deutsche Wanderverband hat 600.000 Mitglieder. Als Nachfolger kandidierte Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß. Er wurde einstimmig gewählt und erhielt lang anhaltenden Beifall. 1950 geboren, wohnhaft in Plochingen/Neckar, hat Dr. Rauchfuß das Wandern sozusagen „von der Pike auf“ gelernt. Er ist verheiratet und hat drei Kinder. Seit 2001 ist er Präsident des traditionsreichen, 1888 gegründeten Schwäbischen Alb-Vereins. Er war in der Gruppe Plochingen zuständig für die Jugend- und Pressearbeit. Ihm tatkräftig zur Seite stehen werden die ebenfalls einstimmig gewählten Vizepräsidenten Werner Mohr vom Odenwaldklub und Jörg Haase vom Sauerländischen Gebirgsverein.

Karl Schneider zum Ehrenpräsidenten ernannt

Aus den Höhen und Tiefen begleitenden 14 Jahren seiner Präsidentschaft zog Karl Schneider eine für die Entwicklung des DWV positive Abschlußbilanz. Vor allem in den letzten Jahren sei ein deutlicher Aufwärtstrend spürbar.

Bei der Mitgliederversammlung des Deutschen Wanderverbandes (DWV) wurde Karl Schneider zum Ehrenpräsidenten ernannt. Damit verband sich der offizielle Dank für viele Jahre engagierter Arbeit im DWV. Es wurde ein gefüllter Bollerwagen hereingerollt und auf die Bühne gehoben. Die Abgesandten aller Vereine häuften weitere Geschenke darin auf. Der Zug der Gratulanten wollte gar nicht abreißen. Mit Tränen der Rührung in den Augen nahm der Präsident a.D. die Beweise der Zuneigung und des Respektes entgegen. Er sagte: „Das Schönste an diesem Geschenk ist: Jetzt habe ich endlich einen Bollerwagen für meine Enkel.“

Wahl eines neuen Hauptwanderwartes

Für den scheidenden, lange Jahre erfolgreich tätigen Hauptwanderwart Wilfried Schmidt wurde Gunter Schön einstimmig zum Nachfolger gewählt. Wanderfreund Wilfried Schmidt erhielt für seine Verdienste die neu geschaffene Karl-Carstens-Medaille.

aus: **WANDERTAG AKTUELL**, versch. Ausgaben, Aug. 2007
Pressebüro des 107. Deutschen Wandertages in Saarlouis

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Durch den plötzlichen Tod und das geplante Ausscheiden aus dem Ehrenamt einiger Vorstandsmitglieder benötigen wir sehr dringend mehrere neue ehrenamtliche Mitarbeiter, die bei der nächsten Jahreshauptversammlung am 02. Februar 2008 als Fachwarte in den neuen Vorstand gewählt werden sollen.

Erster Wanderwart und Wanderführer benötigt

Unser amtierender Wanderwart Günter Possekel hat angekündigt, daß er nach seiner verantwortungsvollen und erfolgreichen Tätigkeit als Wanderwart und Organisator der Reisen zu den Deutschen Wandertagen ab dem Jahresende für sein Ehrenamt leider nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Für die baldige Planung des Wanderplanes im Jahresprogramm für 2008 benötigen wir daher umgehend einen (kommissarischen) Nachfolger als Wanderwart.

Gelegentlich brauchen wir auch ehrenamtliche Wanderführer für kleine Wanderungen, die parallel zu den (großen) Tageswanderungen und bei den Wandertagen angeboten werden sollen.

Weitere Fachwarte und Stellvertreter gesucht

Für unseren verstorbenen Gruppenwart Kurt Kimmer brauchen wir dringend einen neuen Gruppenwart der Gebietsgruppe West/Nordwest als Kontaktperson im Raum westlich der Weser, der die Leitung der Westgruppe übernimmt.

Außerdem sucht unser Wegewart Horst Sauer einen Begleiter für die Begehung des Fernwanderweges E 6, der später stellvertretender Wegewart werden kann.

Weiterhin möchten wir ständig eine/n Protokollführer/in für die Entlastung unserer Schriftführerin Edeltraud Urner ernennen.

Ebenso bräuchten wir auch wieder einen neuen Jugendwart, der sich um die Betreuung unserer jungen Mitglieder bis 27 Jahre und die bis 40-Jährigen kümmert.

Betreuer unserer Heimatstube dringend benötigt

Nach dem Ende der liebevollen Betreuung unserer Heimatstube durch Sigrid und Günther Grötzebauch nach fast zehnjähriger Tätigkeit kurz vor Günthers plötzlichem Tod, suchen wir dringend ein neues Ehe- oder Lebenspaar oder eine Einzelperson als ehrenamtliche „Hausmeister“ für unsere Heimatstube. Handwerkliches Geschick für kleine Reparaturen und ein eigener Pkw sind von Vorteil.

Die Heimatstube ist regelmäßig an den Öffnungstagen rechtzeitig auf- und abzuschließen. Nach Absprache ist auch eine Vertretung möglich. Gelegentlich sind Hausarbeiten wie Aufsaugen, Fensterputzen und Gardinenwaschen erforderlich. Seit der gründlichen Renovierung ist vieles sehr pflegeleicht.

Kostenerstattung möglich, Vorstandswahl erbeten

Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter ist auf Antrag die Erstattung von Kosten möglich. Notwendige Anschaffungen und Auslagen werden nach vorheriger Absprache vom Verein bezahlt.

Bei der nächsten Jahreshauptversammlung am 02. Februar 2008 sind mindestens drei neue Vorstandsmitglieder zu wählen, die gerne durch neue Mitarbeiter besetzt werden sollen.

Interessenten bitte unbedingt melden

Ohne einen neuen Wanderwart können wir ein neues Wanderprogramm ab 2008 leider noch nicht gewährleisten.

Wegen vieler wichtiger Termine können wir ohne neue Betreuer der Heimatstube an allen regulären Tagen unsere Heimatstube vielleicht nicht mehr öffnen. Daher brauchen wir dringend einen neuen Heimatstubenbetreuer.

Wer uns bei den ehrenamtlichen Tätigkeiten mit den genannten Aufgaben oder anderen Bereichen in der interessanten und vielseitigen Vereinsarbeit unterstützen möchte, melde sich bitte unbedingt und baldmöglichst, gerne zunächst auch unverbindlich in unserer Geschäftsstelle bei: Christa und Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 oder an: Glatzer Gebirgs-Verein e.V., Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Fax: (0 53 03) 92 12 34

dr

Wandervorschläge für 2008 melden

Unsere bisherigen ehrenamtlichen Wanderführer und alle interessierten Mitglieder bitten wir dringend um die baldige Meldung von Vorschlägen für Tages- und Halbtageswanderungen im nächsten Jahr mit Anfahrts- und Tourenbeschreibung, Streckenlänge, Verpflegung, evtl. Kosten und Dauer bis zum 15.10.2007 bei: Christa und Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88 oder an: Glatzer Gebirgs-Verein e.V., Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Fax: (0 53 03) 92 12 34

dr

Fotos und Berichte für unsere Chronik

Dokumente über unsere Veranstaltungen erbeten

Für unsere Vereinschroniken ab 2001 und kurze Artikel in den „GGV-MITTEILUNGEN“ suchen wir noch Fotos und Berichte.

Wer uns Fotos oder kurze Berichte von den Wanderungen und Veranstaltungen zur Verfügung stellen möchte, gibt das Material bitte bei unserem Vorsitzenden oder in der Geschäftsstelle ab oder sendet seine Unterlagen bitte an:

Glatzer Gebirgs-Verein, Postfach 22 16, 38012 Braunschweig

cd

Portrait der Geschäftsführeraufgaben

Vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeiten

Unsere ehrenamtliche Geschäftsführerin und zugleich Kassiererin Christa Drescher hat umfassende Aufgaben zu erledigen und trägt die Verantwortung für den Verein nach § 26 BGB:

- Eigenverantwortliche Entscheidungen treffen
- Beitragszahlungen prüfen und verbuchen
- Ausgaben prüfen und Zahlungen veranlassen
- Pünktliche Zahlung von Miete und Nebenkosten
- Buchführung, Bilanzierung und Steuererklärungen
- Vorbereitung und Mitorganisation von Veranstaltungen
- Einladung und Durchführung von Ehrungen
- Aufnahme und Begrüßung von Neumitgliedern
- Verwaltung von Sterbefällen und Austritten
- Teilnahme an Beerdigungen und Jubiläen
- Erstellung der regelmäßigen Mitgliederstatistiken
- Zusammenstellung von Daten für die „GGV-MITTEILUNGEN“
- und vieles mehr

cd

AUS DEM HEIMAT-ANGEBOT

Heimatliche Gegenstände erhältlich

Ab sofort sind bei unserem Vorsitzenden Christian Drescher die folgenden heimatlichen Gegenstände erhältlich.

Die Artikel werden bei vielen Veranstaltungen des GGV und teilweise in der Heimatstube sowie im Versand angeboten (Spirituosen nicht im Versand; Lieferung in Braunschweig und Umgebung ist gegen Kostenbeteiligung möglich).

Telefonische Rückfragen und Bestellungen werden auch gerne entgegengenommen (siehe unten).

Bücher und Andenken des Glatzer Gebirgs-Verein

Jubiläumsbuch „Von Albendorf nach Wambierzyce – Eine Zeitreise des GGV“ von Rolf Ahlers	5,00 €
Baumwolltasche „Glatzer Gebirgs-Verein“	2,00 €
Aufkleber (Ø 7 cm) „Glatzer Gebirgs-Verein“	2,00 €

Videofilme (auf VHS und DVD)

<u>Jubiläumsfeier am 13. Mai 2006 in Braunschweig</u> 105 Min. auf 1 VHS oder 1 DVD	10,00 €
<u>Jubiläumsfeier am 20.-22. Mai 2006 im Glatzer Land</u> 155 Min. auf 1 VHS oder 2 DVD	10,00 €
<u>Vortrag „Volksfrömmigkeit in der Grafschaft Glatz“</u> 86 Min. auf 1 VHS oder 1 DVD	15,00 €

Heimatliche Spirituosen

Thienelt's Schüttboden Kümmel (0,7 l)	14,00 €
Thienelt's Schüttboden Kümmel (0,04 l)	2,00 €
Thienelt's Rabenvater Feinbitter (0,7 l)	14,00 €
Thienelt's Echte Kroatzbeere Waldbrombeer-Liqueur (0,7 l)	14,00 €
Kirchniawy Kirchwin Magen-Bitter (0,7 l)	14,00 €
Kirchniawy Kirchwin Magen-Bitter (0,04 l)	2,00 €

Postkarten (DIN A 6)

Gedenktafel in Glatz zum 125. GGV-Jubiläum 2006	0,50 €
„Glatzer Rosen“ als Fotoaufnahmen, versch. Motive	0,50 €

Klappkarten (DIN A 6) mit Briefumschlag

Gedenktafel in Glatz zum 125. GGV-Jubiläum 2006	2,00 €
„Glatzer Rosen“ als Fotoaufnahmen, versch. Motive	2,00 €
„Glatzer Rosen“ von Ingeborg Stache, versch. Motive	2,00 €

Hefte und Schriften (versch. Formate)

„Die Weihnachtsbräuche in der Grafschaft Glatz“ von Christian Drescher (DIN A 5, 12 S.)	3,00 €
diverse Bücher und Hefte (je nach Angebot)	0,50 bis 5,00 €

Zweisprachige Landkarten von Schlesien und Böhmen

Stadtplan Breslau	1:16 500	7,90 €
Riesengebirge oder Grafschaft Glatz	1:100 000	9,90 €
Egerland-Nordböhmen-Ostböhmen	1:200 000	10,90 €
Nieder-, Mittel- oder Oberschlesien	1:200 000	11,20 €

Verkaufs- und Lieferbedingungen

Die Lieferung (keine Spirituosen!) erfolgt zuzüglich Versandkosten gegen Rechnung; Vorkasse (ab 20 €) vorbehalten. Einige Artikel werden auf Bestellung einzeln angefertigt und in 10 Tagen geliefert.

Erhältlich bei: Heimat- und Wanderservice
Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg
Telefon: (0 53 03) 99 092 88, Telefax: (0 53 03) 92 12 34
und bei vielen Veranstaltungen des Glatzer Gebirgs-Vereins.

Dienstleistungen rund um Heimatpflege und Wandern, wie

- Erstellung von Heften, Broschüren, Büchern und Medien
- verschiedene Veröffentlichungen jeglicher Art im Internet
- Anfertigung und Vervielfältigung von Fotos und Filmen
- Dienstleistungen und Organisation von Veranstaltungen
- Vermietung und Bedienung von Präsentationstechnik

übernimmt zuverlässig und preiswert (zum Selbstkostenpreis)
unser Vorsitzender: Heimat- und Wanderservice
Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg
Telefon: (0 53 03) 92 12 32, Telefax: (0 53 03) 92 12 34
Ein individuelles Angebot wird auf Anfrage sehr gerne erstellt.



Bitte besuchen Sie auch unsere Heimatstube des Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. in der Kreuzstraße 31 in 38118 Braunschweig.

Sie ist (fast) jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet (siehe im Programm).

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein Braunschweig e.V.,
Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig,
Telefon (0 53 03) 99 092 88, Telefax (0 53 03) 92 12 34,
Internet: <http://www.glatzer-gebirgsverein.de>

Schriftleitung: Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher,
Zweidorf, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg,
Telefon (0 53 03) 92 12 32, Telefax (0 53 03) 92 12 34,
E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de

Redaktion: Günter Possekel (gp), Leni Lüders (LL),
Christa Drescher (dr), Dipl.-Ing. Christian Drescher (cd)

Druck: Löwendruck Bertram GmbH, Braunschweig

Auflage: 1.000 Stück

Mitgliedsbeitrag: seit 01.01.2006 jährlich mindestens für Erwachsene 8,- EUR und für Jugendliche 2,- EUR; ab 01.01.2008 jährlich mindestens für Erwachsene 12,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung: Konto-Nr. 320 592 303 bei der Postbank Hannover (BLZ 250 100 30) für Beiträge und Spenden; Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland: IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC: PBNKDEFF

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Erscheinungsweise: ca. drei Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und Dezember (Abweichungen möglich); Redaktionsschluß künftig jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluß dieser Ausgabe: 10. August 2007

Die nächste Ausgabe erscheint: voraus. im Dezember 2007

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Textonorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2007 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.